

Informationsblatt über den Umgang mit der App der Mobilten Retter

PIN

Die PIN kann jeder Benutzer beim erstmaligen Einrichten /Anmelden in der Mobilten Retter App selber festlegen. Die PIN ist dazu da, dass im Falle einer Alarmierung nur der berechnigte Mobile Retter Zugriff auf die App und die sensiblen Einsatzdaten erhält und nicht Dritte, die das entsprechende Handy/Smartphone in just diesem Moment in den Händen hält

PIN vergessen?

Die PIN wird nur von der App lokal gespeichert, jedoch aber nicht im System. Sollte der Mobile Retter seine PIN vergessen haben, bleibt einem nichts Anderes übrig, als die App zu deinstallieren und wieder zu installieren. Bei der erneuten Anmeldung in der App, kann der Benutzer dann wieder eine eigene PIN festlegen.

Benutzeroberfläche während eines Einsatzes

Einsatzanfrage

Sollten Sie eine Alarmierung erhalten, sieht ihr Bildschirm in etwa so aus:

Hier werden Sie gefragt, ob Sie einsatzbereit sind und den Einsatz annehmen oder ablehnen.

Falls Sie z.B. mit Kindern unterwegs sind oder aus anderen Gründen den Einsatz nicht annehmen können, lehnen Sie bitte ab, damit andere Ersthelfer die Chance bekommen, den Einsatz anzunehmen.



Bedenken Sie zudem, ob sich die Annahme „lohnt“, abhängig wo Sie gerade sind und auch wie wahrscheinlich es ist, vor dem Rettungsdienst am Einsatzort anzukommen. In der Stadt können kurze Wege auch gut zu Fuß oder mit dem Fahrrad zurückgelegt werden, auf dem Land kann sich eine Autofahrt z.B. eher lohnen.

Das Ablehnen eines Einsatzes wird nicht gespeichert.

Bei Fragen kommen Sie immer gerne auf uns zu: mobile.retter@ukr.de
Weitere Informationen zum Projekt unter www.mobile-retter-cnr.de oder auch auf unserer Facebook-Seite www.facebook.de/mobileretterregensburg

Einsatzannahme

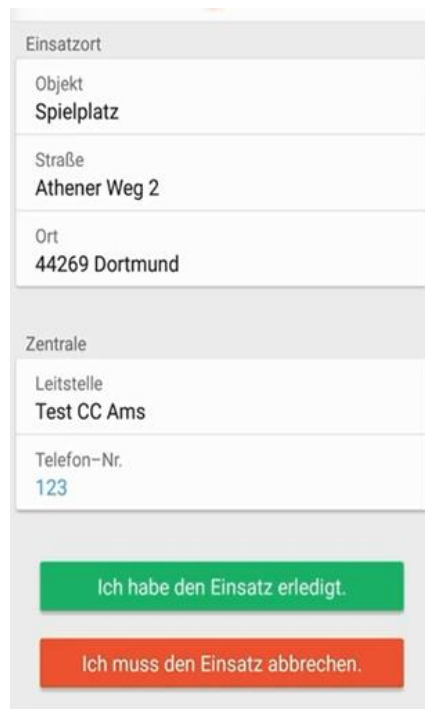
Details: Sobald Sie einen Einsatz angenommen haben, erhalten Sie neben der Entfernung weitere Informationen, wie z.B.: den Melder, Infos zum Betroffenen, Bemerkungen und Informationen zum Einsatzort wie z.B. die Adresse.

Bei Gefährdungssituation oder Problemen bei der Anfahrt können Sie den Einsatz immer abbrechen. Dies kann man ebenso unter dem Reiter „Details“ am unteren Ende vornehmen.

Bitte sehen Sie hier davon ab, die Leitstelle zu kontaktieren!



Einsatz	
Meldung	15.10.18 17:10 Uhr
Stichwort	Bewusstlose Person
Bemerkung	Spaziergänger in Grünanlage plötzlich zusammen gebrochen. Nicht mehr ansprechbar.
Entfernung	0,28 km
Melder	Monika Muster
Betroffener	Mann Mitte 50, Name unbekannt



Einsatzort	
Objekt	Spielplatz
Straße	Athener Weg 2
Ort	44269 Dortmund
Zentrale	
Leitstelle	Test CC Ams
Telefon-Nr.	123

Ich habe den Einsatz erledigt.

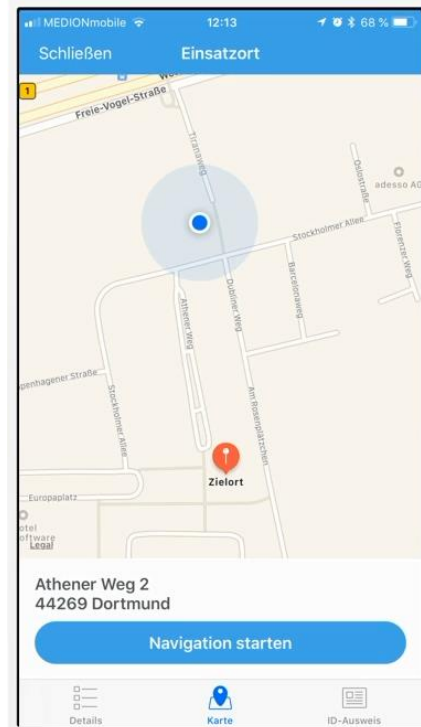
Ich muss den Einsatz abbrechen.

ID-Ausweis: um sich am Einsatzort den Betroffenen Personen, aber auch dem Rettungsdienst gegenüber ausweisen zu können, sind unter dem Reiter ID-Ausweis Informationen über Sie und Ihre Leitstelle zusammengestellt.

Bei Fragen kommen Sie immer gerne auf uns zu: mobile.retter@ukr.de

Weitere Informationen zum Projekt unter www.mobile-retter-cnr.de oder auch auf unserer Facebook-Seite www.facebook.de/mobileretterregensburg

Karte: unter diesem Reiter können Sie sich ihren aktuellen Standort und den Einsatzort auf einer Karte anzeigen lassen. Ihnen wird hier auch nochmal die genaue Adresse genannt. Zudem können Sie hier auch eine Navigation starten, damit Sie auf dem schnellsten Weg zum Einsatzort gelangen können.



Beendigung des Einsatzes

Wenn Sie den Einsatz erledigt haben, können Sie am unteren Ende des Reiters Details das Feld „Ich habe den Einsatz erledigt.“ auswählen.

Das Einsatzprotokoll müssen Sie aktuell nicht ausfüllen. Sie erhalten in den Tagen nach ihrem Einsatz eine Mail mit einem Link zu einem Fragebogen.

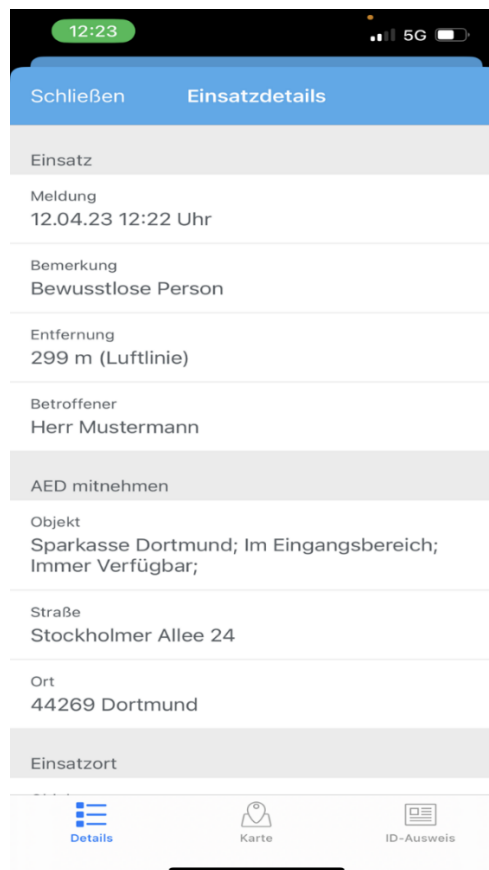
Bitte füllen Sie diesen möglichst exakt aus, wir benötigen die Infos für die REAP-Studie, die die Effektivität des Projektes untersucht.

Benutzeroberfläche 3. Mobiler Retter = AED Mitnehmer

Die Ansicht ist leider nur sehr schwer als AED- relevant zu identifizieren.

Deshalb ist es wichtig trotz Zeitdruck und Aufregung die Einsatzdetails genau zu prüfen.

Wir versuchen beim Betreiber eine Verbesserung zu erwirken.

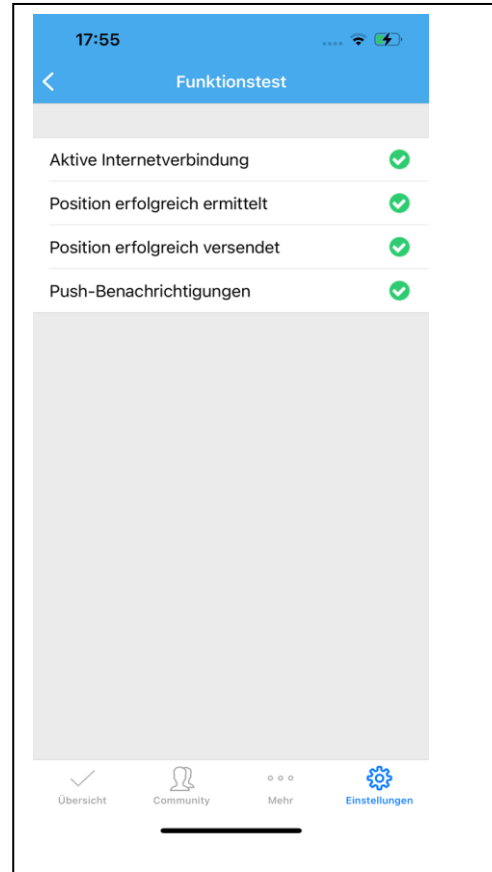
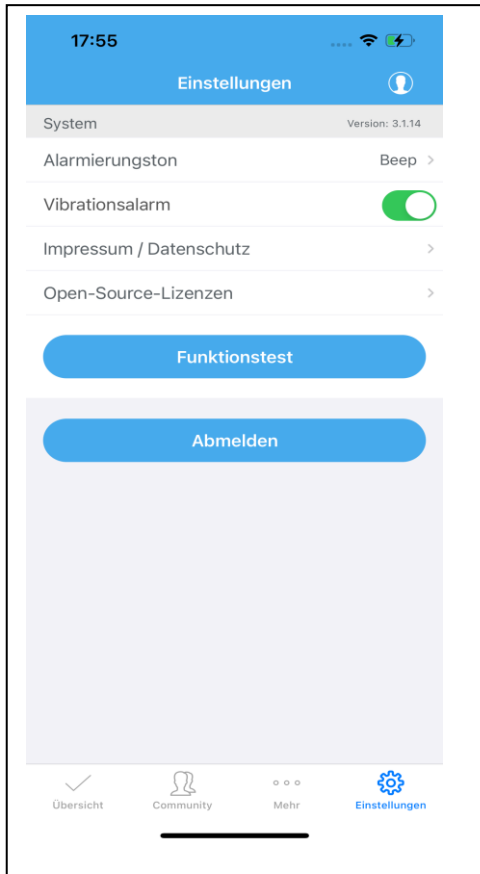


Bei Fragen kommen Sie immer gerne auf uns zu: mobile.retter@ukr.de
Weitere Informationen zum Projekt unter www.mobile-retter-cnr.de oder auch auf unserer Facebook-Seite www.facebook.de/mobileretterregensburg

Mögliche Lösungen bei Ortungsproblemen der Mobile Retter App

Hinweise für alle Handy-Hersteller:

- Unbedingt einmal in der Woche in die App gehen und den Funktionstest durchführen



- Veraltetet Software: regelmäßiges Aktualisieren des Betriebssystems des Handys sowie der Mobile Retter App
- Energiesparmodus: Bei geringem Akkuladestand (meist <20%) können manche Handys in den Energiesparmodus wechseln, der die GPS-Funktionen einschränkt.

Hinweise für Android:

Damit eine zuverlässige Alarmierung gewährleistet ist:

- Stellt die Akkuoptimierung für die App aus (Handyeinstellungen --> Akku --> Akkuoptimierung --> Mobile-Retter-App --> Nicht optimieren)
- Stellt sicher, dass die App „immer“ auf euren Standort zugreifen darf (Handyeinstellungen --> Apps & Benachrichtigungen --> Mobile-Retter-App --> Berechtigungen --> Standort > Immer zulassen)

Bei Fragen kommen Sie immer gerne auf uns zu: mobile.retter@ukr.de

Weitere Informationen zum Projekt unter www.mobile-retter-cnr.de oder auch auf unserer Facebook-Seite www.facebook.de/mobileretterregensburg

- Zusätzlich könnt ihr darauf achten, dass die Standortgenauigkeit auf „hoch“ steht. Dadurch werden alle Möglichkeiten eures Smartphones genutzt (GPS WLAN, Bluetooth, etc.), um euren Standort zu ermitteln. Dies ist besonders wichtig, solltet ihr mal schlechtes Netz haben
Einstellungen Standort --> (Erweitert) --> Google-Standortgenauigkeit
Standortgenauigkeit verbessern (Aktivieren)

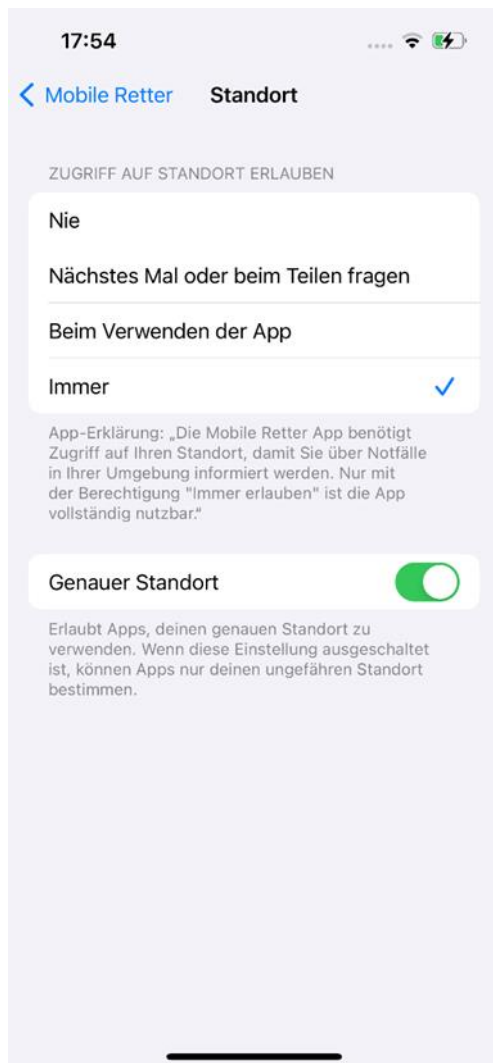
Die angegebenen Wege können leicht abweichen, da nicht alle Android-Smartphones gleich sind. Die Einstellungen beziehen sich immer auf die Hauptseite der Einstellungen eures Smartphones, nicht auf die Einstellungen in der App.

Hinweise für iOS:

Auch bei diesem Betriebssystem wird eine zuverlässige Alarmierung besser gewährleistet, wenn in den Handyeinstellungen die Berechtigungen für die App angepasst werden, indem man den Zugriff erteilt auf:

- Den Standort: dies sollte immer erlaubt sein.
Zudem sollte Zugriff auf den Genauen Standort gewährt werden, damit bei schlechtem Netz auch Dienste wie WLAN, GPS oder Bluetooth genutzt werden dürfen
- Mitteilungen:
Zum einen sollte „Kritische Hinweise erlauben“ aktiviert sein, damit die Alarmierung trotz Stummschaltung des iPhones zu hören ist.
Zudem sollte „Mitteilungen erlauben“ aktiviert sein, damit Alarmierungen und Push-Nachrichten funktionieren.

Hinweis: Es kann vorkommen, dass ein Banner mit der Push-Benachrichtigung „Das Mobile-Retter-System prüft deinen Standort“ angezeigt wird. Apple verpflichtet App-Anbieter dazu, dem Nutzer anzuzeigen, wenn eine App im Hintergrund den Standort ermittelt. Daher muss diese Meldung angezeigt werden und man sieht, dass die App gerade im Hintergrund arbeitet.



Bei Fragen kommen Sie immer gerne auf uns zu: mobile.retter@ukr.de

Weitere Informationen zum Projekt unter www.mobile-rette-cnr.de oder auch auf unserer Facebook-Seite www.facebook.de/mobileretterregensburg